

POLLING informiert



UPDATE
Glasfasernetz

06

Sanierung
Kirchturm

22

25 Jahre
Pollinger Tuifl

31

Inhalt

GEMEINDE

Vorworte	03
Winterdienst	05
Neue e-mail Adresse	05
Update - Glasfasernetz	06
Update - Schule	07
Biomüll	08
Leerstandsabgabe	09
Tiroler Ehrenamtsnadel	10

LEBEN IN POLLING

Volksschule	11
Kindergarten	13
Defibrillator Standort	15
Veranstaltungen	16
Geburten	18
Sterbefälle	19
Pfarre Polling	20
Sanierung Kirchturm	22

VEREINSLEBEN

Freiwillige Feuerwehr	23
Jungbauern	24
Musikkapelle	25
Schützen	28
Singkreis Polling	29
Theaterverein	30
Pollinger Tuifl	31
Altes Polling	32



Foto: Serafina Isik



Foto: Schützen Polling



Foto: Pfarre Polling



Foto: Theaterverein



Foto: VS Polling

Liebe Pollingerinnen und Pollinger,

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu, und es ist an der Zeit, nicht nur Weihnachts- und Neujahrswünsche auszusprechen, sondern auch eine Revue über die Ereignisse des vergangenen Jahres zu halten.

Die Herausforderungen an das Bürgermeisteramt sowie an alle Gemeindevandatare sind in den letzten Jahren größer und schwieriger geworden. Dies ist nicht nur den verschiedenen Teuerungen und steigenden Energiepreisen geschuldet, sondern auch den gestiegenen Anforderungen durch die Übertragung von Aufgaben von Bund und Land auf die Gemeinden. Die letzten zwei Jahre haben das „Miteinander“ nicht leichter gemacht, und es ist wichtig, die damit verbundenen Herausforderungen anzunehmen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei unserem langjährigen Gemeinderat und Vizebürgermeister Andreas Knabl herzlich bedanken. Er hat durch seine ideenreichen und immer projektbezogenen Tätigkeiten maßgeblich zum Wohl unserer Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger beigetragen. Leider hat er im Herbst aus privaten und beruflichen Gründen seine Funktion als Gemeinderat niedergelegt.

Der Voranschlag für das Jahr 2024 wurde Ende November vorgelegt –

eine beachtliche Herausforderung für alle Beteiligten! Mein Dank geht an unsere Finanzreferentin Margot, Amtsleiter Christian und Vizebürgermeister Thomas. Die Erstellung eines soliden Haushalts für 2024 war keine leichte Aufgabe, und ich bin froh, dass es gelungen ist, zumindest teilweise die „Wünsche“ zu erfüllen.

Es freut mich, dass in diesem Jahr alle geplanten Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt werden konnten. Wenn ich einen Blick auf den Veranstaltungskalender für 2024 werfe, sehe ich, dass auch das kommende Jahr sehr lebhaft sein wird. Mein Dank geht an alle ehrenamtlich Arbeitenden in den Vereinen, denn ohne euch wäre kein aktives Dorfgeschehen möglich!

Ein besonderer Dank gilt meinem Vizebürgermeister Thomas Norz, der mit dem Bauausschuss sämtliche Agenden des Bauwesens und des LWL-Baus übernommen hat.

Seit Mitte November gibt es einen „Neuen“ bei uns – Martin Weinhold. Er wird als neuer Waldaufseher und Gemeindearbeiter ausgebildet. Herzlich willkommen!

Den Jahreswechsel möchte ich zum Anlass nehmen, mich bei meinem Team in der Gemeinde, den Gemeindearbeitern, die es nicht immer leicht haben, und natürlich auch bei unserem pädagogischen Personal zu bedanken.



Foto: Solopix

Danke für Ihre Ideen und Inputs in der Volksschule und im Kindergarten unter der Leitung von Thöni Sabine und Barbara Baldauf, die unsere Kinder immer zu Höchstleistungen anspornen.

Um Gerüchten vorzubeugen, möchte ich die Gelegenheit nutzen und Euch im Anschluss an meine Grußworte einen Überblick über den aktuellen Stand sowie die weitere Vorgehensweise bezüglich Sanierung/Umbau oder Neubau der Schule geben.

Wir stehen vor einem herausfordernden Jahr 2024, sei es für euch als Familien, für uns in der Gemeinde und letztlich auch für die Welt um uns herum. Lasst uns gemeinsam ein friedliches Jahr gestalten, geprägt von gegenseitiger Unterstützung und respektvollem Umgang.

In diesem Sinne wünsche ich Euch und euren Familien frohe und besinnliche Weihnachten sowie ein gesundes neues Jahr.

Mit herzlichen Grüßen,

**Gabi Rothbacher,
Bürgermeisterin**

Liebe Pollingerinnen und Pollinger,

Krisen schlagen auch bis Gemeinde durch. Aber: Wir wissen, wie es gehen wird!

Mit der aktuellen „Winterausgabe“ unserer Gemeindezeitung nimmt ein turbulentes Jahr sein Ende. Wie in den letzten Ausgaben der Gemeindezeitung angeführt, hat auch uns der Facharbeitermangel und die daraus resultierenden Herausforderungen bei Auftragsvergaben, der Produktion von Mittagessen für Schulen, Pflege und Kinderbetreuung im Jahr 2023 stärker berührt als erwartet. Neben der sich stabilisierenden Inflation hat die Geschwindigkeit der Leitzinserhöhung der EZB auch Auswirkungen auf die Realisierung von langfristigen Projekten. War es noch vor zwei Jahren nahezu kostenlos, Projekte mit Fremdkapital zu finanzieren, sind mittlerweile weitaus höhere Kosten (ca. 5,5%p.a.) dafür zu berücksichtigen. Zwar bieten Land und Bund sehr günstige Förderkredite mit Zinssätzen von 1%p.a. an. Diese sind aber wiederum an Mindesthöhen bei verschiedenen Gemeindegebühren- und Tarifen gebunden. Dazu aber in dieser Ausgabe mehr.

Die Bedeutung eines starken Gewerbegebietes

Unter diesen Voraussetzungen zeigt sich für unsere Gemeinde besonders deutlich, welche Bedeutung ein starkes Gewerbegebiet mit einer diversifizierten Wirtschaft hat. Ohne die Kommunalsteuereinnahmen, die sich nach der

MitarbeiterInnenanzahl richtet, wären die Gemeinde für jedes Projekte ausschließlich vom Geld aus dem Finanzausgleich angewiesen. An dieser Stelle vielen Dank an alle Betriebe in Polling und weiterhin viel Erfolg in ihrer unternehmerischen Tätigkeit.

Gemeindehaushalt: Seriosität und Stabilität in Krisenzeiten

Vielen Widrigkeiten zum Trotz werden wir das Haushaltjahr 2023 stabil abschließen und einen soliden Haushalt für 2024 vorlegen. Damit uns diese zukunftsorientierte Stabilität gelingt müssen wir jedes Projekt auf seine Notwendigkeit hin genau prüfen. In einer solchen Krisenzeit werden wir auch den Mut aufbringen müssen, so manches Vorhaben zu verschieben oder gar zu streichen. In Zeiten wie diesen sind Seriosität und die Abschätzung finanzieller Folgen ganz besonders zu berücksichtigen! Wir werden uns auch auf der Einnahmenseite Gedanken machen, daher hat z.B. die Inbetriebnahme eines Teiles des Glasfaser- Ortsnetzes für 2024 höchste Priorität.

Gefragt: kreative Ausschüsse, viel Erklären und: gegenseitige Wertschätzung

Wir sind als Gemeinde weiters gehalten, strategischer und langfristiger unsere Projekte sowie deren Liquidität zu planen und kreative Lösungen für anstehende Aufgaben zu finden. In diesem Bereich besteht Optimierungsbedarf. Bei diesem könnten die

verschiedenen, paritätisch besetzten Ausschüsse eine konstruktive Rolle spielen!

Ich sehe trotz allem optimistisch in das Jahr 2024 und darüber hinaus. Durch gezieltes Prüfen und Abwiegen einzelner Vorhaben, durch gezieltes Erklären und Aufklären über den Status Quo, kann in unserer Gemeinde sicher ein breiter Konsens für alle Entscheidungen gefunden werden. Eine 100%-Zustimmung zu allen Vorhaben und Vorgehensweisen wird es nicht immer geben. Es ist eben ein Zeichen, dass wir in einer Demokratie leben. Und da kommt es auch auf die Rhetorik und die Wertschätzung des anderen an, auch wenn sie oder er eine andere Meinung hat.

Mit der Adventzeit soll auch bei uns die Zeit des Miteinander und der Wertschätzung in unseren Alltag zurückkehren.

In diesem Sinne wünsche ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern eine schöne Advents - und Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2024.

Thomas Norz
Vize Bürgermeister



Foto: Gemeinde

WINTERDIENST GEMEINDE POLLING IN TIROL

Verpflichtung und Information

Seitens der Gemeinde Polling in Tirol wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen gemäß §93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§93 StVO 1960 lautet „(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung betrifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehwege gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichen oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. [...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlichen Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Polling in Tirol weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Polling in Tirol handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung in jedem Fall beim Anrainer bzw. Grundstückseigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räumung und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des §863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Die Gemeinde Polling in Tirol ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Neue E-MAIL Adresse

Liebe Bürgerinnen und Bürger

wir dürfen Sie darüber Aufmerksam machen, dass sich die E-Mail-Domain der Gemeinde Polling in Tirol von xyz@polling.tirol.gv.at auf xyz@polling-tirol.gv.at geändert hat.

So lautet nun die offizielle E-Mail-Adresse wie folgt:



gemeinde@polling-tirol.gv.at

Die Bezeichnung vor dem @ Zeichen bleibt indes gleich (zB buergermeister@polling-tirol.gv.at).

Diese Änderung erfolgt im Rahmen einer sicherheitsrelevanten Neuerung des Amtes der Tiroler Landesregierung.

Wir bitten Sie, die neue E-Mail-Adresse zu verwenden, um mit uns in Kontakt zu treten.

Glasfasernetz Polling: Aktueller Stand

Anschlüsse & Finanzierung in Planung. Trotz Verzögerung: Fortschritt im Fokus. Kein Fremdkapital für unser ehrgeiziges Vorhaben vorgesehen.

Wie in der Sommerausgabe 2024 berichtet, sollte die Glasfasernetz - Ortszentrale im Herbst 2023 errichtet werden. Auf Grund personeller Verwerfungen bei den ausführenden Firmen, musste der Bau auf das Frühjahr 2024 verschoben werden.

Diese Verzögerung ist unangenehm, tut aber dem konkreten Vorhaben, einen Teil des Ortsnetzes Ende 2024 in Betrieb zu nehmen, keinen Abbruch und könnte sich sogar auf das Gemeindebudget im Nachhinein vorteilhaft auswirken.

Möglichkeit der Bundesförderung für Gemeindegebiet Polling Berg

Zeitgleich mit der Erstellung dieses Artikels haben wir die erfreuliche Nachricht erhalten, dass der LWL - Ausbau des gesamten Ortsgebiet Polling Berg in den Genuss der Bundesförderung fallen kann. Dies bedeutet konkret, dass der gesamte Ausbau, beginnend beim Bau und Ausbau der Ortszentrale bis zum Einblasen der nötigen Leitungen bis zu 75% gefördert wird. Einen positiven bzw. negativen Förderbescheid erhalten wir bis spätestens Sommer 2024, nachdem wir entsprechend bei der Bundesstelle das förderbare Gebiet eingereicht haben. Die erste Tätigkeit im neuen Jahr ist somit die Erstellung der erforderlichen Einreichunterlagen für den Förderantrag. Dies wird eine der ersten Aufgaben des Ausschusses im Januar 2024 darstellen.

Im Falle eines positiven Förderbescheides, von dem wir zuversichtlich ausgehen, ist das förderbare und eingereichte Gebiet innerhalb einer Zeitspanne von 3 Jahren, mit der Option der Verlängerung um 1 Jahr, fertig zu stellen.

Der damit zusammenhängende Baustart wäre Herbst 2024 bzw. Frühjahr 2025. Beim Vorliegen eines positiven Förderbescheides kann somit davon ausgegangen werden, dass das gesamte Ortsgebiet Polling Berg 2028 komplett mit gemeindeeigenen LWL - Netz versorgt ist. Das sind gute Nachrichten für alle Gemeindebürger am Polling Berg.

Die nachstehende Karte des gesamten Ortsgebietes zeigt einen Überblick über die geplanten Ausbaustufen auf Basis eines positiven Förderbescheides des Bundes:

Diese Karte gibt jedoch keine Information darüber, welche Bandbreiten, wo im Ortsgebiet erreicht werden können. Hierzu bitten wir Sie, einen Blick auf den Breitbandatlas des Bundes zu werfen. (<https://breitbandatlas.gv.at>) Die Daten, die dort hinterlegt sind, jedoch keine Garantie, dass dies Bandbreiten auch an diesem Standort erreicht werden können.

Es ist eine wichtige Investition!

Jener Bereich auf der Karte der nicht farblich markiert ist, ist jener Bereich, der nach 2027 ausgebaut werden

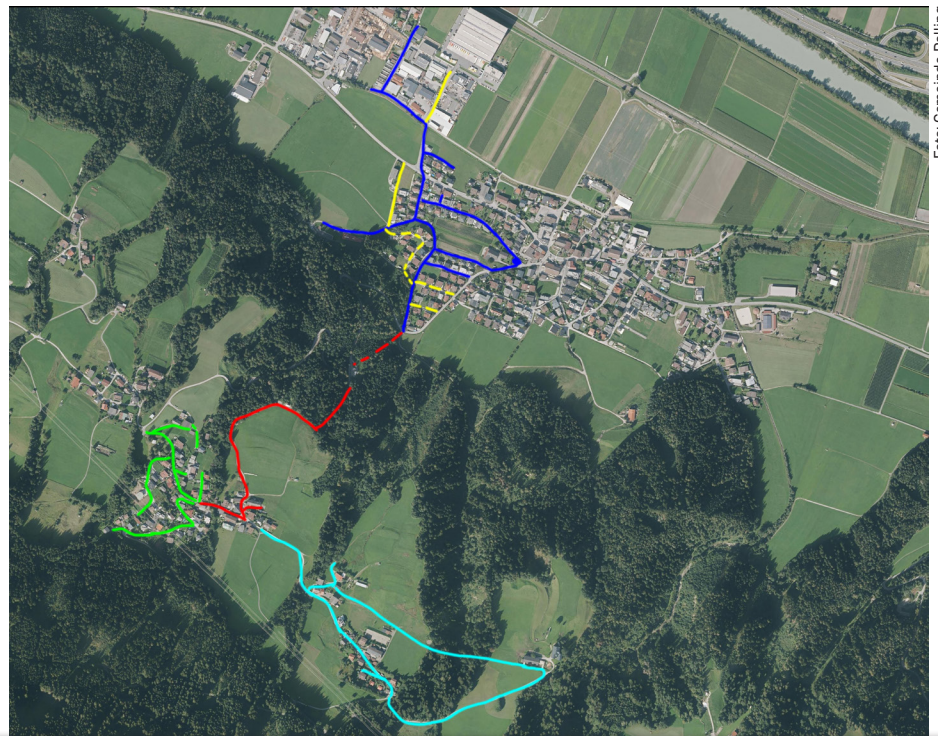


Foto: Gemeinde Polling

Blau: bereits Leerrohre vorhanden – Anschlussmöglichkeit 2024 / 2025
 Gelb: Bau 2024 (Gewerbegebiet durch die TI-Netz auf Grund einer Netzverstärkung)
 Gelb strichliert: Bau 2024 bei ausreichend budgetärer Mittel und Förderzusage des Landes Tirol
 ROT: Anschluss Polling Berg – Start bei positiven Förderbescheid Herbst 2024/ Frühjahr 2025
 GRÜN: Bei positiven Förderbescheid Ausbau 2026
 TÜRKIS: Bei positiven Förderbescheid Ausbau 2027

Zu den Anfragen, welche „Gebiete“ Ende 2024/Anfang 2025 an das gemeindeeigene Glasfasernetz (LWL) angeschlossen werden kann, gibt die Karte zusätzlich Aufschluss.

muss. Hierzu gibt es aktuell strikte Vorgaben von Seiten des Landes Tirol. Solograbungen, das reine Verlegen einer LWL Leerverrohrung, werden aktuell nur bedingt gefördert, was für

uns bedeutet, dass ein Ausbau nur in Verbindung mit Mitverlegungsarbeiten bei anderweitigen Sanierungsarbeiten erfolgen kann. Sollte diese Regelung von Seiten des Landes strikt verfolgt werden, dann wird der Ausbau des LWL Netzes im Ortsgebiet Polling Dorf nicht in der Dynamik stattfinden können, wie von uns allen gewünscht und auch korrekterweise gefordert wird. Weiters können wir den Ausbau nur im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde Polling umsetzen. Für die reinen Verlegekosten einer LWL - Trasse (in einer Trasse liegen mehrere Glasfaserkabel) ist pro /lkm ca. 140

EUR brutto im Mittel zu budgetieren. Insgesamt sind ca. 15km Kabeltrasse im gesamten Gemeindegebiet Polling zu verlegen. 3,0 km Trasse sind mit Mai 2023 errichtet, also ein Anteil von ca. 20%.

Kein Fremdkapital. Wir müssen auf sicherer Seite bleiben!

Um auch die Frage zu beantworten warum Fremdkapital für den Ausbau aktuell keinen gangbaren Weg darstellt, möchten wir auch kurz auf folgende hinweisen: Würde man dieses Projekt aktuell mit Zuhilfenahme von Fremdkapital, bei aktuellen Zinssätzen von

5% umsetzen wollen, dann würde die Kostenseite sich leider zu Ungunsten für uns alle entwickeln und daher ist eine Fertigstellung mit Fremdkapital aus unserer Sicht aktuell kein sinnvoller Weg. Wir sind jedoch aktuell in Verhandlungen mit dem Land, um entsprechende und für uns passgenaue Lösungen zu entwickeln. Wir sind mit Hochdruck daran, das LWL - Netz im Ortsgebiet Polling Dorf möglichst rasch umzusetzen. Aber alle interessierten Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner müssen wissen: es geht aus Sicht der Gemeindefinanzen um sehr hohe Mittel.

Thema Schule: Die ersten Schritte sind gesetzt!

Gemeinde plant schulische Expansion nach Landesleitfaden 2023. Ziel: Modernisierung für optimale Unterstützung von Kindern und Lehrern. Präsentation im Frühjahr.



Foto: more-features

Unsere Schule kommt durch den Zuzug vieler junger Familien und durch den erfreulichen Geburtenzuwachs an ihre Kapazitätsgrenzen. Seitens der Gemeindeführung gibt es neben Diskussionen (Umbauten, Renovierungen, Anpassungen des Gebäudes) auch konkrete Schritte zur Vorbereitung der Entscheidung.

Der aktuelle Stand:

1. Wir werden uns – auch im Sinne einer optimalen Unterstützung durch das Land – an dessen „Leitfaden für Schulen“ (Juni 2023) halten. Dieser legt die Anforderungen an die Schulen fest. Er wurde von der Dorferneuerung, dem Hoch – und Tiefbau und der Bildungsdirektion erarbeitet.
2. Im Zuge der Vorbereitungsarbeiten wurden bereits Gutachten von Hoch –

und Tiefbau und Landesarbeitsinspektorat ein – geholt. Diese werden noch durch ein pädagogisches Gutachten der Bildungsdirektion ergänzt.

Nach Gesprächen mit unseren Pädagoginnen in Volksschule und Kindergarten und den Eltern. Für diese Studien entstehen für die Gemeinde keine Kosten.

Wir haben – Gott sei Dank – nicht die jetzt insolvente Gemnova beauftragt, sondern das Land angesprochen. Im Frühjahr wird das Gesamtergebnis allen Betroffenen und Interessierten präsentiert. Der Bildungsausschuss der Gemeinde, dem beide Fraktionen angehören, war bei den vielen Vor – Ort – Gesprächen ebenfalls eingebunden.

3. Ich bin überzeugt, dass wir eine zeitgemäße, zukunftsorientierte und auch gemeindemäßig finanziell tragbare Lösung für unsere Kinder und Pädagoginnen finden und beschließen werden. Die ersten Schritte sind bereits gesetzt. Schritte für eine noch kinder- und familienfreundlichere Gemeinde. Es ist mir eine Freude!

**Eure Gabi Rothbacher,
Bürgermeisterin**

Biomüll-Sammlung

Biomüll-Reminder: Nur mit gemeindeeigenen Biosäcken wird Biomüll und Rasenschnitt abgeholt. Bitte sicherstellen, dass nur diese zur Abholung bereitstehen.



Fotos: Gemeinde Polling

Da es leider immer wieder dazu kommt, dass der Biomüll NICHT in gemeindeeigenen Säcken zur Abholung bereitsteht, informieren wir hier nochmal ausführlich, dass der Biomüll bzw. Rasenschnitt NUR in gemeindeeigenen Biosäcken mitgenommen wird. Die Biosäcke können im Gemeindeamt gekauft werden.

Bioabfälle in die Biotonne – und nichts Anderes!

Kartoffelschalen, Kaffeesud, Apfelbutzn: Bioabfälle müssen getrennt von anderen Siedlungsabfällen gesammelt werden. Dafür gibt es in den meisten Gemeinden ein eigenes Sammelsystem. Damit Bioabfälle in den heimischen Kompostier- und Biogasanlagen umweltschonend verwertet werden können, kommt es auf zwei wesentliche Faktoren an:

Bioabfälle nicht in den Restmüll

Die Restmüllanalyse 2018/19 des Landes Tirol hat gezeigt, dass knapp ein Viertel der Tiroler Bioabfälle in den

Restmüll wandert. Pro Jahr sind das über 30.000 Tonnen, die deswegen nicht in Kompostier- oder Biogasanlagen bestmöglich verwertet werden können. Sie gehen für den Recyclingkreislauf verloren und verursachen zugleich höhere Kosten – für alle.

Keine Verpackungen in den Bioabfall

Der zweite wichtige Aspekt ist, dass die Biotonne frei von sogenannten Störstoffen bleiben muss. Leider kommt es immer wieder vor, dass abgelaufene Lebensmittel mitsamt Verpackung im Bioabfall landen. Davon abgesehen, dass Essen grundsätzlich auf dem Teller und nicht im Abfalleimer landen sollte: Störstoffe beeinträchtigen die kosteneffiziente und umweltgerechte Verwertung der Bioabfälle. Außerdem gibt es für Verpackungen eigene Entsorgungssysteme, die wiederum deren Recycling ermöglichen.

Umwelt-Tipp:

Abfalltrennung tut der Umwelt und dem Geldbeutel gut: Ob Bioabfall, Plastik-, Metall- oder Glasverpackun-



gen, Altpapier oder Karton – sie alle sind Wertstoffe, die bei getrennter Sammlung recycelt werden können. Im Vergleich zu diesen Abfallarten sind Abfuhr und Behandlung von Restmüll deutlich teurer. Je genauer getrennt wird, desto weniger bleibt für die Restmülltonne übrig und desto niedriger können auch die Abfallgebühren gehalten werden.

Leerstandsabgabe

Neue Regelung: Leerstandsabgabe ab 01.01.2023 in Polling, Tirol. Gemeinde informiert über Staffelung und Selbstbemessung. Ausnahmen beachten! Infos auf der Homepage.



Foto: Freepik

Mit Inkrafttreten des Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabengesetz am 01.01.2023 unterliegen Gebäude, Wohnungen und sonstige Teile von Gebäuden, die über einen durchgehenden Zeitraum von 6 Monaten nicht als Wohnsitz verwendet werden (Leerstand), einer Leerstandsabgabe.

Die Gemeinden sind demnach verpflichtet, die Leerstandsabgabe zu erheben. Daher hat der Gemeinderat der Gemeinde Polling in Tirol mit Verordnung vom 21.12.2022 die Höhe der monatlichen Leerstandsabgabe ab 01.01.2023 gestaffelt nach Nutzflächen wie folgt festgelegt:

1. bis 30 m² Nutzfläche mit 21,40 Euro
2. von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit 42,80 Euro
3. von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit 60,40 Euro
4. von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit 86,80 Euro
5. von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit 117,00 Euro
6. von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit 151,00 Euro
7. von mehr als 250 m² Nutzfläche mit 185,00 Euro

Der Abgabeananspruch entsteht für die ersten 6 Kalendermonate mit Vervollendung des 6. Monats, in dem ein Leerstand besteht und in weiterer Folge mit Ablauf des jeweiligen Kalendermonats, in dem ein Leerstand besteht.

Die Leerstandsabgabe ist eine **Selbstbemessungsabgabe**, d.h. der Abgabenschuldner hat die angefallene Abgabe für einen durchgehenden Leerstand von mindestens 6 Monaten im abgelaufenen Jahr bis zum 30.04. des Folgejahres selbst zu erklären und an die Gemeinde zu entrichten. Für eine im laufenden Jahr 2023 entstehende Steuerpflicht hinsichtlich der Leerstandsabgabe ist daher erst bis zum 30.04.2024 eine Erklärung abzugeben und die Leerstandsabgabe an die Gemeinde Polling in Tirol

abzuführen. Das Erklärungsformular befindet sich auf der Homepage.



https://www.polling.at/Information_zur_Leerstandsabgabe

Trotz des Vorliegens eines Leerstandes sieht das Gesetz Ausnahmen von der Abgabepflicht vor.

Ausgenommen sind beispielsweise Gebäude, Wohnungen oder sonstige Teile von Gebäuden, die aus rechtlichen, bautechnischen oder vergleichbaren Gründen nicht gebrauchstauglich oder nutzbar sind oder für gewerbliche, land- und forstwirtschaftliche oder berufliche Zwecke verwendet werden. Weiters fällt keine Leerstandsabgabe an, wenn ein zeitnaher Eigenbedarf besteht. Der jeweilige Ausnahmetatbestand ist vom Abgabenschuldner im Zuge der Abgabenerklärung bekannt zu geben und glaubhaft zu machen.

„Tiroler Ehrenamtsnadel“ an den Pollinger Lothar Müller

Lothar Müller aus Polling erhält die „Tiroler Ehrenamtsnadel“. Sein Lob für Engagierte und klare Worte zur Politik. Eine Ehrung, die viele Helfer ehrt.



Es ist eine schöne Auszeichnung. Aber so was kann man nur stellvertretend entgegennehmen. Wenn da alle möglichen Aktivitäten aufgezählt werden – dann stehen immer auch viele andere dahinter. So danke ich den BetreuerInnen der SternsingerInnen; dem Vorstand unseres Vinzenzvereines; den HelferInnen bei der Verbesserung der Beleuchtung des Bahnhofsparkplatzes. Und jeder Mesnerin, Lektorin, der Organistin Johanna für ihr Mitmachen bei den Wortgottesdiensten. Allen diese Ehrennadel!

Bei den vielen Gesprächen wurde der „Alt – Mandatar“ Lothar Müller auch auf die derzeitige Politik angesprochen. Sein Hauptpunkt – wohl beeinflusst vom früheren Landeshauptmann Eduard Wallnöfer: „Ich werd nie vergessen, wie er mich vor zu viel „Juristerei“ gewarnt hat. Es sei nicht Aufgabe eines guten Politikers, wo auch immer,

andere mit Klagen, Aufsichtsbeschwerden und gezielten Untersuchungen lahmzulegen. Ein Politiker, „Politikerin“ (Hinzufügung zum Gespräch im damaligen „Europa“) sei dazu da, etwas weiterzubringen. Für die Gemeinde, fürs Land. Ich hab mich halbwegs er-

folgreich daran gehalten, so Müller. Er dankt seiner Bürgermeisterin Prof. Gabi Rothbacher für ihr Engagement. Seinem alten Freund LH Toni Mattle hat er wohl einige Kreisky – Worte geflüstert.

Text: Lothar Müller - Fotos: Frischauf/Land Tirol



Volksschule Polling

Kreative Projektstage: 89 Volksschulkinder erlebten 6 Stationen voller Spaß & Lernen. Von Basteln mit Naturmaterialien bis zu Erste-Hilfe-Training.



Basteln mit Naturmaterialien

Vom 9.10. bis 11.10.2023 fanden heuer unsere Projektstage statt. Mit viel Engagement haben sich die Volksschullehrerinnen sechs interessante Stationen für die 89 Kinder unserer Volksschule überlegt.

Mit folgenden Themen konnten sich die Kinder intensiv auseinandersetzen:

Basteln mit Naturmaterialien:

Im Werkraum wurde mit Naturmaterialien gebastelt, die die Kinder mit großem Eifer gesammelt hatten. Dabei konnten die Kinder ihrer Phantasie vollen Lauf lassen! Wunderbare Werke sind entstanden!

Spaß mit Taekwondo

Im Turnsaal wurde trainiert, gespielt und gerungen und Spielübungen aus dem Taekwondo Bereich mit großem Eifer ausgeführt.

Text und Fotos: Volksschule Polling

Experimente mit Wasser:

Auch experimentiert wurde in unserer Schule! Die Kinder beschäftigten sich damit, warum Gegenstände im Wasser

schwimmen und warum manche Gegenstände absinken. Auch mit der Dichte von Flüssigkeiten haben sich die Kinder auseinandergesetzt. Viele neue Erkenntnisse wurden dabei gewonnen!



Taekwondo

Mathematik zum Angreifen:

In einer anderen Klasse haben sich die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe unserer tollen Matheboxen mit geometrischen Formen beschäftigt und konnten so ihre Vorstellungskraft schulen.

Erste-Hilfe kann jeder leisten:

Aber auch mit ganz praktischen und lebensschulenden Bereichen haben wir uns beschäftigt. Erste Hilfe kann man auch schon als Kind leisten und deshalb haben die Kinder eine kleine Einschulung in die Erste Hilfe bekommen. Dabei wurde auch geübt, wie man jemanden aus der Gefahrenzone bringt, in die stabile Seitenlage legt und Verbände richtig anlegt.

Insektenhotels am Waldrand:

Außerdem haben wir in der Volksschule auch noch etwas für unsere Natur gemacht. Viele tolle Insektenhotels sind nach intensiven Vorbereitungsarbeiten entstanden. Diese Insektenhotels kann man am Waldrand oberhalb unserer Schule in freier Natur bewundern! Hoffentlich werden sie bald von vielen Insekten bewohnt! Die Kinder freuen sich schon darauf, sie regelmäßig zu besuchen!



KINDERGARTEN POLLING

Kindergarten-Highlights: Vom Korn zum Brot, Ausflüge, Laternenfest und mehr! Entdecke unsere erlebnisreichen Aktivitäten - festgehalten in Bildern.



Vom Korn zum Brot

Am 28.09.23 besuchten die Kinder des Kindergarten Polling die Bäuerinnen und ihren Backofen in Hatting. Hier zeigten uns Theresia und Barbara wie aus Korn Mehl und daraus dann Brot gemacht wird. Es war sehr kindgerecht und anschaulich erklärt und hat die Kinder sehr begeistert.



So konnte Pfarrer Josef bei der Erntedankfeier am 6.10.23 unser selbstgebackenes Brot segnen. Bei der Feier

in der Pfarrkirche und anschließend im Kindergarten freuten wir uns über viele Besucher.

Wir fliegen aus

Seit diesem Jahr ist es uns dank der Gemeinde Polling möglich, mit den Kindern gratis einige Strecken mit dem Bus zu fahren. So führte es unsere "Großen" in die Bücherei nach Hatting, wo wir ein Buch vorgelesen bekamen. Im Anschluss durften wir noch ein wenig stöbern und haben beschlossen: WIR kommen wieder!



Ich geh mit meiner Laterne

Leider meinte es das Wetter heuer nicht gut mit uns. Trotzdem begeisterten die Kinder viele Eltern und Verwandte mit ihren Gesängen und Darstellungen im Turnsaal. Pfarrer Josef und Pastoralassistentin Christine ließen sich unsere Feier auch nicht entgehen. Wir freuten uns sehr, im Anschluss bei Kastanien, Punsch und Glühwein noch mit allen Anwesenden zu feiern.

Danke Franz für deine Hilfe.



Unser Adventfenster

Auch heuer gestalteten wir ein Adventfenster. Mit der Zahl 1 wünschten wir allen „Einen guten Flug durch den Advent“ und begleiteten mittels QR code alle Besucher mit einem Lied der Kinder.



Wir singen für Euch

In der heurigen Adventzeit möchten wir unsere Freude und Fröhlichkeit beson-

ders „älteren“ Menschen schenken. So singen wir einmal pro Woche in Polling oder im Altersheim Inzing um die Adventzeit besonders zu machen.

Eine neue Krippe für den Kindergarten

Frau Gitta Kalsberger aus Telfs spendierte dem Kindergarten eine neue selbstgemachte Krippe. Wir haben uns über diese Überraschung sehr gefreut und werden sie in Ehren halten.

Der Nikolaus war da!

Dort wo brave Kinder sind, schaut auch der Nikolaus im Advent vorbei. Danke lieber Nikolaus, dass du uns nie vergisst.



*Der Kindergarten und die
Kinderkrippe Polling
wünschen
allen Bewohnern des Dorfes
frohe Weihnachten und ein
gesundes Jahr 2024!*

Text und Fotos: Kindergarten Polling

Defibrillator Standort

Lebensrettende Maßnahme: Ein Defibrillator am Feuerwehrhaus Polling. Jetzt jederzeit zugänglich für Notfälle. Weitere Standorte unter definetzwerk.at.

Die ersten Minuten nach einem Unfall oder gesundheitlichen Zwischenfall sind meist entscheidend. Defibrillatoren helfen, bis zum Eintreffen der Rettung die wichtige Erstversorgung zu leisten.

Als zentraler Standort wurde der Vorplatz des Feuerwehrhauses gewählt.

Der Defibrillator ist direkt beim Eingang in die Feuerwehrrhalle

jederzeit und für jeden erreichbar.



Einen Überblick der Standorte von Defibrillatoren findet man unter:

definetzwerk.at



Veranstaltungskalender 2024

Datum	Titel	Veranstalter	Ort
-------	-------	--------------	-----

JÄNNER

05.01.	Sternsinger	Pfarre Polling	Dorf
05.01.	JHV Feuerwehr	Freiwillige Feuerwehr Polling	Vereinshaus
13.01.	Danke-Essen	Pollinger Fasnacht	Vereinshaus
22.01.	Konzert LMS Telfs	Pollinger Fasnacht	Vereinshaus
27.01.	Maskenball	Freiwillige Feuerwehr Polling	Vereinshaus

FEBER

03.02.	JHV Schützen	Schützenkompanie Polling	Schützenheim
09.02.	Schafausstellung	Schafzuchtverein	Schafbad
13.02.	Kinderfasching	Musikkapelle Polling	Vereinshaus
17.02.	JHV Tscheggenschafer		Vereinshaus
24.02.	Priv. Veranstaltung		Vereinshaus

MÄRZ

03.03.	Fastensuppenessen + Vorstellungsgottesdienst EKO Kinder	Pfarre Polling	Vereinshaus
16.03.	Neon Night	Landjugend	Vereinshaus
23.03.	Osterbasteln	Landjugend	Vereinshaus
24.03.	Palmsonntag	Pfarre Polling	
31.03.	Osternest Pfarre	Pfarre Polling	

APRIL

06.04.	Frühjahrskonzert	Musikkapelle Polling	Vereinshaus
22.04.	Erstkommunion	Pfarre Polling	Pfarrkirche Inzing

MAI

01.05	Schafbaden	Schafzuchtverein	Schafbad
05.05.	Floriani	Freiwillige Feuerwehr Polling	Vereinshaus
18.05.	Pfngstturnier FC Flauring/Polling	FC Flauring/Polling	
25.05.	Firmung	Pfarre Polling	
30.05.	Fronleichnamspzession		

JUNI

08.06.	Herz-Jesu-Prozession		
21.06.	Kindergartenabschlussfest	Kindergarten	
21. u. 22.06.	Mittsommerfest, Skalli Hati	Skalli+Hati	
14.06. - 14.07.	Public Viewing: Fußball-EM 2024	Inser Dorf	



<i>Datum</i>	<i>Titel</i>	<i>Veranstalter</i>	<i>Ort</i>
--------------	--------------	---------------------	------------

JULI

14.06. - 14.07.	Public Viewing: Fußball-EM 2024	Inser Dorf	
21.07.	Gipfelmesse	Pfarre Polling	

AUGUST

15.08.	Rochusprozession	Musikkapelle Polling	Vereinshaus
--------	-------------------------	----------------------	-------------

SEPTEMBER

07.09.	Landjugend Ball	Landjugend	Vereinshaus
--------	------------------------	------------	-------------

OKTOBER

05.10.	Familienwallfahrt Pfarre	Familienwallfahrt	
06.10.	Erntedank		

NOVEMBER

03.11.	Heldengedenken	Pfarre Polling	Pfarre Polling
08.-10.11.	Theateraufführungen	Theaterverein	Vereinshaus
15.-17.11.	Theateraufführungen	Theaterverein	Vereinshaus
24.11.	Cäcilia	Musikkapelle Polling	Pfarre Polling
29.11.	Nikolauszug u. Tuiflaffn	Tuifl Verein	Vereinshaus

DEZEMBER

05.12.	Hausbesuche Nikolaus	Landjugend	
08.12.	Adventmarkt	Anklöpfler, Pfarre Polling	
08.12.	Christbaumverkauf	Schützenkompanie Polling	Schützenheim
21.12.	Christkindleinzug	Musikkapelle Polling	
23.12.	Friedenslicht	Freiwillige Feuerwehr Polling	Dorfplatz
24.12.	Filmvorführung	Inser Dorf	
24.12.	Kindermesse	Pfarre Polling	
24.12.	Glühweinstandl nach Abendmesse	Landjugend	
31.12.	Neujahrsspielen	Musikkapelle Polling	Berg und Dorf

Willkommen in Polling

Die Gemeinde gratuliert den Eltern zu Ihrem Nachwuchs

Nina Lisa Brunner



Foto: privat

27. Juni 2023

Kind von
Patrizia u. Martin

Charlotte Linda Luger



Foto: 9dreamstudio-stock.adobe.com

10. August 2023

Kind von
Anke u. Markus

Ellie Novakova



Foto: privat

28. September 2023

Kind von
Amalia u. Martin

Larissa Oberlechner



Foto: privat

19. September 2023

Kind von
Tina u. Gernot

Hochzeiten

Herzliche Glückwünsche an die Frischvermählten!



Foto: privat

Antonia & Danail Dimitrova
25. Oktober 2023

Herzliches Beileid

Leider mussten wir uns verabschieden von:



Fotos: Bestattungsinstitut Ing. Dr. Karl Neuraüter



**Jasmina
Schusser**
13.12.1972 - 20.07.2023

Fotos: Bestattungsinstitut Ing. Dr. Karl Neuraüter



**Anna
Windegger**
11.06.1938 - 04.10.2023

Sternsingeraktion 2024



Im Einsatz für eine bessere Welt

Zum Jahreswechsel verkünden die Sternsinger/innen die weihnachtliche Friedensbotschaft und bringen den Segen für das Jahr 2024. Es ist beeindruckend, wie sich Kinder und Jugendliche für die gute Sache einsetzen.

Sternsingen ist Einsatz für andere Menschen, für Bewahrung der Schöpfung, für eine bessere Welt.



Infos und online spenden auf
www.sternsingen.at.

Wir sind unterwegs am:

Freitag, 05.01.24

**Ab 13:00 Uhr
im Dorf.**

Samstag, 06.01.24

**nach dem Gottesdienst um 09:00 Uhr
am Berg.**

Pfarre Polling



Seelsorgeraum
Inzing Hatting Polling

Ein kleiner Rückblick auf unser bisheriges Kirchenjahr!

Da ja unser toller Pfarrbrief auch schon mit vielen Informationen zu euch gekommen ist, freuen wir uns, hier noch ein paar Bilder zu veröffentlichen.

Sternsingeraktion 2023

Anstrengende, aufregende und total tolle Tage lagen am 07. Jänner 2023 hinter uns. Die Sternsingeraktion 2023 war wieder ein voller Erfolg. Die Könige sammelten 3.870,77 Euro.

Danke an die 32 Königinnen und Könige, an die 9 Begleitpersonen, Köchinnen und vielen fleißigen Hände, die diese Aktion überhaupt erst ermöglicht



Sternsingeraktion 2023



Congress Innsbruck gekommen. Auch aus der Pfarre Polling fuhr eine kleine Abordnung dorthin und verbrachte einen interessanten Nachmittag.

Pollinger „Ratschn“

Zu Ostern hörte man sie wieder bis in die Ferne - die Pollinger „Ratschn“. Mit vollem Einsatz und viel Freude durften wir vom Gründonnerstag bis zur Osternacht unsere Kirchenglocken ersetzen.

haben. Natürlich auch ein großes Danke an alle Pollingerinnen und Pollinger für die vielen offenen Türen.

Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn sich Caspar, Melchior und Balthasar wieder auf den Weg machen.

„Tag der Begegnung“

Zu einem „Tag der Begegnung“ für Tiroler Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrät:innen lud die Diözese Innsbruck am Samstag den 25. Feber 2023. Über 1.200 ehrenamtlich in dieser Funktion Tätige aus allen Dekanaten und Seelsorgeräumen der Diözese Innsbruck waren zu einem Tag des Kennenlernens und der Vernetzung ins



DIÖZESE
INNSBRUCK



Begegnungstag
für Pfarrgemeinderät:innen
und Pfarrkirchenrät:innen
Samstag, 25. Februar 2023



Unser Minis in der Karwoche beim „Ratschen“ Gehen!



Auf dem Pollinger Joch bei der Gipfelmesse

Gipfelmesse am Pollinger Joch

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 23. Juli 2023 die Gipfelmesse am Pollinger Joch statt. Viele scheuten den Weg nicht, nahmen den anstrengenden Aufstieg auf sich und wurden mit einer wunderschönen Messe belohnt.

Falls es noch nicht alle wissen:

In unsere Pfarrkirche Polling ist ein neuer Mitbewohner eingezogen.

Rochi, unsere Kirchenkröte, freut sich immer ganz besonders auf Kinder, die zu den Kinderwortgottesdiensten, Familienmessen, Andachten und Gottesdiensten kommen.

Beim Familienwortgottesdienst im Oktober besuchten ihn sogar ganz viele seiner tierischen Freunde.



Rochi, die Kirchenkröte

Wir wünschen allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Alles Liebe euer PfarrTeam

Sanierungserfordernisse an unserer Pfarrkirche

Sanierungsaufwurf: Pollinger Kirche braucht Hilfe! Besuch unsere Christkindlmärkte am 8. & 21. Dezember und unterstütze die Renovierung. Deine Spende zählt!



Im Juli 2023 ist in einer Kärntner Gemeinde ein Kirchturmdach einem verheerenden Unwetter und Sturm zum Opfer gefallen. Dieses Bildnis ist im Vergleich zum Zustand unserer Pfarrkirche in Polling gewagt verwendet, aber wir wollen dennoch damit zum Sanierungserfordernis an unserer Pfarrkirche aufrufen.

Die Schindeldeckung am Kirchturm unserer Pfarrkirche muss in den kommenden 2-3 Jahren saniert werden. Nach mehreren Besichtigungen des Turms ist zudem festgestellt worden, dass einige der Laternenbalken einen morsche Zustand haben. Mit Laterne ist das weiße Gebälk im oberen Kirchturmteil gemeint. Hier muss schon zeitiger reagiert werden und deshalb hat sich der Pfarrkirchenrat (PKR) dazu entschieden bei-des – die Schindeldeckung und die Laterne – bereits im kommenden Jahr (2024) zu sanieren.

Damit erspart man sich die doppelten Kosten einer Einrüstung oder einer Abseilvorrichtung. Auf ein künftiges Stark-

wetter-Ereignis, das vielleicht unseren Kirchturm in Mitleidenschaft zieht und wir es damit in die Medien schaffen, ist nicht unser Ziel im Pfarrkirchenrat.

Der ursprüngliche Plan einer gänzlichen Neudeckung der Turmschindeln muss nicht verfolgt werden, sondern nur eine Sanierung und Teilneudeckung. Damit kann eine Kosteneinsparung erwirkt werden. Nach dem Kirchturm im kommenden Jahr planen wir auch noch eine vollständige Reinigung und Sanierung des Kircheninnenbereiches im Jahr darauf (2025) an den Wänden, Decken, Gewölben und auch Altären. Zu beiden Vorhaben liegen inzwischen die konkreten und vollständigen Angebote vor.

In Summe ein großer Kostenaufwand, für den eine breite Finanzierungsbeteiligung erforderlich sein wird. Wir wenden uns neben Gemeinde, Diözese, Denkmalamt, usw. wieder einmal an euch Pollinger und hoffen auf eure Beteiligung.

Die gesamte Schar der Pfarrgemeinde (Pfarrgemeinderat, Pfarrkirchenrat, Ministranten...) stellt sich in den Dienst der Sache und möchte sich mit einigen

Veranstaltungen ebenso dieser Geldaufbringung widmen.

Konkret wollen wir auf zwei kleinere Adventmärkte (begleitend zum Adventfenster) jeweils bei der Pfarrkirche hinweisen und laden dazu herzlich ein:

1. Mini-Christkindlmarkt

am 08. Dezember 2023
ab 18:00 mit den Anklöpflern

2. Mini-Christkindlmarkt

am 21. Dezember 2023
ab 18:00 mit dem Singkreis
Polling

Geboten werden neben Glühwein und Kinderpunsch kleinere Basteleien, Kekse, Liköre, Marmeladen... Der Reinerlös wird für die Kirchenprojekte verwendet.

Wir freuen uns auf deinen Besuch und deine Unterstützung.
Gerne kann auch direkt an die Kirche Polling gespendet werden
(IBAN AT80 3633 6000 0490 3399)

**Ein herzliches Vergelt's Gott im
Namen des PKR Polling**

Text und Fotos: Pfarre Polling

Freiwillige Feuerwehr Polling



Über 38 Einsätze, 70 Übungen, und mehr als 8000 Stunden im Dienst für eure Sicherheit in den ersten 42 Wochen 2023. Ein stolzer Rückblick und herausragende Erfolge!



Foto: DieFotografen



Foto: FF Polling

Die ersten 42 Wochen des Jahres 2023 hielten uns auf Trab:

38 Einsätze	 ...das heißt statistisch	fast jede Woche ein Einsatz
70 Übungen		Mehr als 1,5 Übungen in der Woche
12 Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule		Öfter als jede dritte Woche ein Lehrgang
rund 8000 Stunden gesamt		Über 190 geleistete Stunden jede Woche

... in unserer Freizeit, für eure Sicherheit!

Darüber hinaus gibt es viel Erfreuliches über unsere zwei Bewertungsgruppen zu berichten. In der vergangenen Bewertungsaison konnte die FF-Polling sechs Mal als Sieger vom Platz gehen und vier Stockerlplätze erzielen.

Aufgrund ihrer überragenden Leistung wurde die Qualifikation zum Bundesbewerb, sowie zum Bundes-Fire-Cup geschafft. Dies ist der größte Erfolg in der Bewertungsgeschichte der Freiwilligen Feuerwehr Polling.

Auch in puncto Nachwuchs ist unsere Wehr sehr gut aufgestellt. Besonders stolz sind wir auf die derzeit 13 Mitglieder unserer Jugendfeuerwehr. Mit interessanten und abwechslungsreichen Übungen und Schulungen, sowie tollem Rahmenprogramm zur Kameradschaftspflege werden unsere Jüngsten bestens für ihren Einsatz in der Feuerwehr ausgebildet.

Text: Freiwillige Feuerwehr Polling



Foto: FF Polling



Foto: FF Polling

*Du hast auch Interesse,
ein wichtiger Teil der
Feuerwehr zu sein und
anderen zu helfen!?
Dann melde dich bei uns!*

feuerwehr-polling.at



Jungbauernschaft | Landjugend Polling

Gemeinsam mit unseren Mitgliedern können wir auf ein weiteres erfolgreiches Jahr zurückblicken.



Osterbasteln:

Zu Ostern fand wieder unser alljährliches Osterbasteln statt, was wie jedes Jahr uns und auch den Kindern sehr viel Freude bereitet hat. Zuerst wurde gebastelt und danach kam der Spaß bei den Spielen nicht zu kurz.

Neon Night:

Im März fand unsere berühmte Neon Night statt. Hierbei hatten wir erneut die Möglichkeit ein großartiges Fest mit vielen bunten Farben auszurichten, was große Beliebtheit bei der Jugend aus unserer Umgebung hat.

Ausflüge:

Gemeinsam durften wir auch zahlreiche Veranstaltungen in Tirol besuchen und hatten stets große Freude dabei. Ob beim Gebietsausflug ins Zillertal mit gemeinsamem Besuch der Erlebnissen- nerei und Rodeln, das Soalziachen der Jungbauernschaft Hötting, Plateaufest



der Jungbauernschaft Wildermieming und Mieming oder bei unserem Ausflug mit der Jugend ins B1 – der Spaß kommt bei uns nicht zu kurz.

Jahreshauptversammlung

Am 12. August 2023 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Pollinger Schützenheim statt. Wir verabschiedeten uns vom alten Ausschuss und wählten unseren neuen Vorstand. Wir danken allen ehemaligen Ausschussmitgliedern für ihre Tätigkeit und wünschen dem neuen Vorstand rund um Ortsleiterin Tamara Reich und Obmann Martin Rott alles Gute für die nächste Ausschussperiode.

Jungbauernball:

Anfang September feierten wir unseren traditionellen Jungbauernball und durften erneut einen unvergesslichen Ball in unserer Gemeinde ausrichten.



Erntedankfest

Beim diesjährigen Erntedankfest, einschließlich Traktorsegnung, genossen wir wunderschönes Wetter. Gleichzeitig durften wir auch mehrere Ehrenabzeichen vergeben. Linda Kammerer bekam das Verdienstabzeichen, Melanie Papes, Martina Wallner, Viktor Eppacher, Daniel Waldhart und Matthias Rott das Bronzene Ehrenabzeichen.

Stolz können wir auch verkünden, dass für die nächsten 3 Jahre Martina Wallner, Marion Knabl und Sophia Strickner im Gebietsausschuss vertreten sein werden. Zudem wurden Daniel Waldhart und Viktor Eppacher mit dem Silbernen Ehrenabzeichen, aufgrund ihrer jahrelangen Ausschusstätigkeiten, geehrt.

Wir dürfen ebenfalls unserer ehemaligen Ortsleiterin Melanie Papes zur Wahl der Bezirksleiterin des Bezirkes Innsbruck Stadt/Land gratulieren und wünschen ihr und dem Bezirksausschuss viele tolle Ideen und eine gute Zusammenarbeit.

*Eure Jungbauernschaft/
Landjugend Polling*

Text und Fotos: Landjugend Polling

Musikkapelle Polling

Ein schwungvolles Jahr mit schönen Erlebnissen und interessanten Neuigkeiten

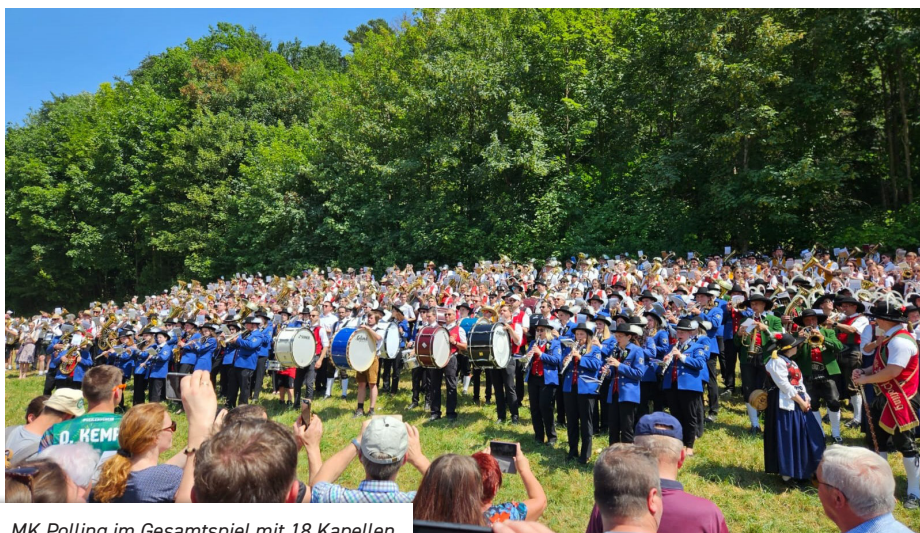
Partnerkapelle Laibach lud die Pollinger zum 90jährigen Jubiläum

Unsere Musikant:innen begaben sich vom 09. bis 11. Juni auf große Fahrt. Als Ziel wurde das im Baden-Württembergischen Landkreis Hohenlohe gelegene Laibach ausgerufen.

Die dortige Musikkapelle feierte ihr 90jähriges Bestehen und tat dies im Rahmen eines großartigen dreitägigen Fests. Dass die Pollinger als „Special-guests“ eingeladen wurden ist kein Zufall, denn bereits in den 80iger Jahren besuchte die MK Polling die deutsche Kapelle.

Gleich bei der Ankunft wurden wir mit der unglaublichen Gastfreundschaft der Laibacher konfrontiert, indem die Musikant:innen unseren einfahrenden Bus links und rechts an der Gemeindestraße Spalier stehend mit der „La-Ola-Welle“ willkommen hießen. Als Dank wurden sogleich die Instrumente aus dem Bus geholt und es erklang der Marsch „Dem Land Tirol die Treue“. Die Laibacher sangen mit lauter Stimme und makelloser Textkenntnis mit.

Nach einem gemütlichen Eröffnungsabend in der Festhalle begaben sich die Pollinger Musikant:innen bei strahlen-



MK Polling im Gesamtspiel mit 18 Kapellen

dem Sonnenschein und blauem Himmel mit geliehenen Kajakbooten auf die nahegelegene Tauber. Ein Fluss, der sich quer durch das Taubertal erstreckt und bei Würzburg in den Main mündet. Viel Geschick und Ausdauer waren Voraussetzung, um die fünfstündige Fahrt ohne große Blessuren und zeitgerecht zu absolvieren. Beim gelegentlichen Kentern eines der insgesamt 9 Kajaks, unterstützten sich die Musikant:innen gegenseitig und halfen sich wieder auf die Beine und ins Boot.

Nach dem gemeinsamen Abend in der Festhalle übernahm die MK Polling am

Sonntag die musikalische Gestaltung des Frühschoppens. Anschließend fand ein Sternmarsch durch die Gemeinde statt, der von insgesamt 18 Musikkapellen und zahlreichen Traktoren bis in die Festhalle begleitet wurde. Dort musizierten die rund 600 begeisterten Musikant:innen gemeinsam und trugen den zahlreich erschienenen Zuhörern drei Musikstücke vor.

Im Anschluss daran stiegen die Pollinger Musikant:innen in den Bus und freuten sich über den unvergesslichen Ausflug und die gelungene Kameradschaftspflege.

Pollinger paddeln entlang der Tauber



Gute Stimmung in Laibach



Bläserklasse zeigt ihr Können

Pollinger Bläserklasse 2022 beendet ihr erstes Jahr mit klangvollem Jahresabschluss

Unglaublich, wie schnell ein Jahr vergeht und was in einem Jahr alles erlernt werden kann! Davon durften sich die geladenen Eltern, Großeltern und Angehörigen unserer jüngsten Nachwuchskünstler beim Jahresabschluss selbst überzeugen.

Unter der Leitung von Veronika Seidl-König (Instrumentallehrerin an der Musikschule Telfs) fand am 04. Juli vor dem Vereinshaus ein Abschlussfest des ersten Bläserklassenjahres statt. Die Kinder zeigten in eindrucksvoller Weise, was sie im ersten Jahr mit ihren Instrumenten erlernt haben. Zugleich bewiesen sie eindrucksvoll, dass das Pollinger Konzept der Bläserklasse voll und ganz aufgeht. In diesem Alter gemeinsam im Ensemble zu musizieren ist keine Selbstverständlichkeit.

Während im Einzelunterricht der Fokus der Schüler:innen ausschl. auf das eigene Können gerichtet ist, wird in der Bläserklasse die volle Konzentration sowohl auf Noten als auch auf die Dirigentin gerichtet. Zugleich gilt es, das eigene Gehör auf das Gespielte und auf den Klang der anderen Mitspieler zu richten, um so das Tempo und die Stimmung der Instrumente in Einklang zu bringen.

Der Applaus der Gäste war den Kindern gewiss und mehr als verdient. Sie

haben ihre Darbietung großartig gemeistert und wurden anschließend mit Grillköstlichkeiten und Getränken belohnt. Den Nachmittag konnten die Kinder mit lustigen Spielen gemeinsam ausklingen lassen.

Für uns ein verbindlicher Auftrag, unser Konzept auch in Zukunft fortzuführen, meinen Obfrau Larissa Engensteiner und ihr Jugendreferent Heike Fohrer unisono.

Ein besonderer Dank gilt den Eltern, die das Erlernen eines Instruments ermöglichen und ihre Kinder dabei unterstützen. Unserer Volksschuldirektorin Sabine Thöni, die das Projekt in Zusammenarbeit mit der Musikkapelle und der Musikschule Telfs unterstützt, sei ebenfalls gedankt.

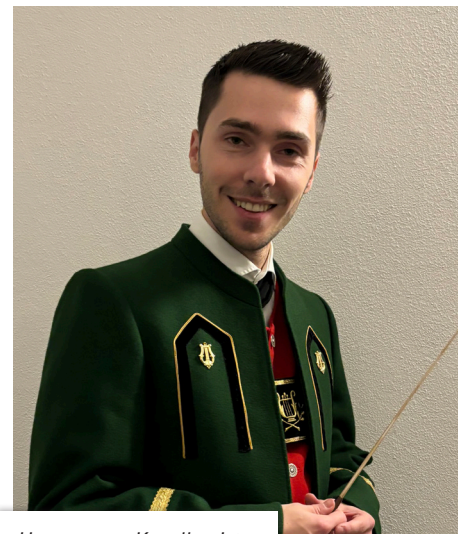
Interessierte Eltern können sich mit ihren Kindern jetzt schon freuen: die Gründung der nächsten Bläserklasse ist für 2024 fix eingeplant. Nähere Infos dazu folgen rechtzeitig.

Wir stellen vor: Alexander Steixner – unser neuer Kapellmeister

Als uns Christoph Wohlmuth im letzten Jahr darüber informierte, den Taktstock nach knapp vier Jahren aus beruflichen Gründen spätestens Ende 2023 abzugeben, machten wir uns unverzüglich auf die Suche nach einem geeigneten Nachfolger. Und wir wurden fündig!

Alexander Steixner, aufgewachsen und wohnhaft im Innsbrucker Stadtteil Amras und als Posaunist seit Kindesbeinen Mitglied der dortigen Musikkapelle, übernahm die musikalische Leitung und begann sein Engagement in Polling mit der ersten Probe am 11. September d.J..

Seine musikalische Kompetenz steht außer Frage, zumal er seit seinem 6. Lebensjahr an der Posaune spielt und damit zahlreiche Auszeichnungen bei verschiedenen Musikwettbewerben errungen hat. Das Studium am Mozar-



Unser neuer Kapellmeister

teum in Salzburg hat er mit Auszeichnung abgeschlossen und sich beruflich dem Ensemble „HARMONIC BRASS“ angeschlossen, mit dem er quer durch das deutschsprachige Europa tourt.

Wir sind sehr froh und glücklich darüber, Alexander als unseren neuen Kapellmeister vorstellen zu dürfen, strahlt Obfrau Larissa Engensteiner über's ganze Gesicht. Er ergänzt unser erarbeitetes und gelebtes Konzept „Zukunftsreise der MK Polling“ hervorragend, und wir freuen uns auf eine erfolgreiche und nachhaltige Zusammenarbeit mit ihm.

Gründung und Start der Pollinger Jugendmusik

Ganz nach dem Motto „Jugend fordern und fördern“ konnten wir in diesem Jahr unseren nächsten Meilenstein in

puncto Nachwuchsarbeit setzen. Am 18. September fand unter der musikalischen Leitung von Norbert Spanblöchl die erste Probe unserer neuen Jugendmusik statt.

Unterstützt von einigen Musikant:innen aus der Musikkapelle, dürfen wir 13 junge Künstler zu den Mitgliedern unserer Jugendmusik zählen. Für die organisatorischen Belange zeichnet unser Jugendreferent Heiko Fohrer verantwortlich.

Die Probenarbeiten mit den hoch motivierten Kindern und Jugendlichen machen sehr viel Spaß und erweitern für die Zukunft unser musikalisches Spektrum, so Spanblöchl, der sich seit zwei Jahren mit großem Engagement der Kapellmeisterausbildung unter Albert Schwarzmann widmet.

Die ersten Auftrittstermine wurden bereits fixiert. Wer unsere Jugendmusik live erleben möchte, der kommt am 12.12. zum Adventfenster der Musikkapelle beim Vereinshaus. Beim Christkindleinzug am 16.12. wird ebenfalls die Jugendmusik erklingen.

Cäciliafeier und Jahreshauptversammlung 2023

Am 26. November feierte die Musikkapelle Polling ihre Musikpatronin, die heilige Cäcilia. Eine erste Bewährungsprobe für unseren neuen Kapellmeister Alexander Steixner. Er hat seine Musi-



Viel Spannung bei der 1. Probe der Jugendmusik

kant:innen mit einem sehr anspruchsvollen Programm ausgestattet und einigermaßen gefordert.

In Anlehnung an den Erfolg des letzten Jahres, nahmen alle Musikant:innen wiederum Aufstellung hinter dem Altar, und ließen unter Einbeziehung der Schlagwerker ein fulminantes Kirchenkonzert erklingen.

Unserem Pfarrer Josef gilt unser großer Dank, der seinen dadurch begrenzten Platzkapazitäten sofort zustimmte und uns den nötigen Platz uneingeschränkt zur Verfügung stellte.

Im Rahmen des Konzerts, wurde unser bisheriger Kapellmeister, Christoph

Wohlmuth, durch die Obfrau würdig verabschiedet. Die Musikkapelle Polling bedankt sich bei Christoph für die gemeinsame Zeit, während der wir unter seiner Leitung musizieren und schöne Momente erleben durften. Wir wünschen unserem Christoph alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft!

Im Anschluss an die Messe fand die diesjährige Jahreshauptversammlung im Gasthof Neurauder statt. Die Umsetzung und Fortführung des Konzepts „Zukunftsreise MK Polling“ stand dabei im Mittelpunkt. Anschließend ließen Musikant:innen, Kapellmeister und alle anwesenden Förderer den Tag bei Speis und Trank gemeinsam ausklingen.

Terminvorschau:

12.12.2023	Adventfenster vor dem Vereinshaus um 19.00h (musikalisch umrahmt von der Jugendmusik)
16.12.2023	Christkindleinzug um 16.30h (musikalisch umrahmt von der Jugendmusik)
30.12.2023	Neujahrspielen (ab 09.00h, Start Pollingberg, ab 13.00h Angersiedlung)
31.12.2023	Neujahrspielen (ab 10.00h, Start Polling)
13.02.2024	Kinderfasching im Vereinshaus
06.04.2024	Frühjahrskonzert

*Die Musikkapelle Polling wünscht den
Pollinger Bürger:innen ein frohes Weihnachtsfest!*

Schützenkompanie Polling



Unvergessliche Reise nach Südtirol: Die Schützenkompanie Polling erkundete historische Stätten und genoss lokale Gaumenfreuden.

Die Schützenkompanie Polling begab sich kürzlich auf eine aufregende Reise in das schöne Südtirol auf die Wurzeln der Gründung Tirols.

Zwischen majestätischen Gipfeln, fruchtbaren Weinbergen und charmanten Bergdörfern verbrachten wir gemeinsam einen unvergesslichen Tag; welcher nicht nur unsere Kameradschaft stärkte, sondern auch die Schönheit der Natur und Gaumenfreuden genoss.

Unsere Reise begann in unserem beschaulichen Örtchen Polling früh morgens, als sich Jung und Alt vor dem Schützenheim zum Aufbruch versammelte. Unser freundlicher Busfahrer leitete uns über den Brenner in Richtung Bozen; Dort von der Autobahn gen Westen nach Meran abgebogen; Aus dem Tal hinauf in Richtung Jaufenpass lag unser erstes Etappenziel beim Sandwirt in St. Martin im Passeier, dem Geburtshaus unseres Andreas Hofer.

Dort auf den Spuren unseres Landeshelden mit lokalen Köstlichkeiten gestärkt setzten wir unsere Reise fort zum Schloss Tirol. Vom Parkplatz im



Dorf Tirol folgten wir den Weingärten zu Fuß hinauf zum Schloss, wo uns eine interessante Führung erwartete; Ganz speziell unsere Jungschützen hatten bei der Kinderführung die Möglichkeit in das Mittelalter abzutauchen und sich als Ritter, Prinzessin oder Knappen zu verkleiden. Müde von den Strapazen der Besteigung des Turmes im Schloss kehrten wir auf dem Rückweg in eine Weinschenke mitten im Weingarten ein.

Nach einer kleinen Kostprobe rissen

wir uns dennoch aus der gemütlichen Umgebung los, um unsere Rückreise nach Hause aufzunehmen. Im Schützenheim angekommen genossen wir noch den Abend gemeinsam bei Speiß und Trank.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden und Organisatoren für diesen unvergesslichen Tag im Kreise unserer Schützenkameraden.

Text und Fotos :Schützen Polling



Singkreis Polling



*Rückblick 2023: Singkreis Polling - musikalische Momente, Abschied und Hoffnung.
Einladung an alle, Teil unseres Chors zu sein!*



Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und war für den Singkreis Polling sehr erfreulich, da wir wieder ohne pandemiebedingte Einschränkungen proben konnten.

Auch einige Auftritte waren möglich, nachdem wir unsere „eingerosteten Stimmen“ wieder in Schwung gebracht hatten. So durften wir im April und im Oktober jeweils eine Sonntagsmesse musikalisch umrahmen und im Dezember ein Adventfenster vor der Pfarrkirche gestalten.

Leider blieben wir aber auch von traurigen Ereignissen nicht verschont: Nachdem wir uns bereits im November 2022 von unserer Chorkollegin Melanie Consorte, die nach schwerer Krankheit im Alter von nur 35 Jahren verstorben ist, verabschieden mussten, hat uns am 14.06.2023 auch unsere langjährige Mitsängerin und Kassierin Anna Eisen nach schwerer Krankheit verlassen. Wir sind sehr traurig und werden Melanie und Anna in lieber Erinnerung behalten. Sie fehlen uns sehr, beide waren eine große Bereicherung für unseren Chor und wir sind froh, dass wir sie in unserer Mitte hatten.

Für das Jahr 2024 wünschen wir uns alle viel Freude am Singen und laden jeden herzlich ein, in unserem Chor mitzuwirken. Vorkenntnisse sind keine erforderlich, bei uns ist jede Sängerin und jeder Sänger herzlich willkommen. Wir proben immer am Donnerstag um 19.00 im Schützenheim.

Wenn ihr auch dabei sein wollt, meldet euch bitte bei unserer **Chorleiterin Gabi Rothbacher** unter der **Telefonnummer 0650 3041443**.

Wir würden uns sehr freuen.

*Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern
ein schönes Weihnachtsfest, sowie ein gesundes und friedliches Jahr 2024.*

Theaterverein Polling

Die Komödie ‚Wer heiratet schon freiwillig?‘ begeisterte im ausverkauften Vereinshaus bei sechs Aufführungen.

Im Herbst 2023 war wieder Theaterzeit: Es stand wie immer eine Komödie auf dem Programm. Das Stück hieß „Wer heiratet schon freiwillig?“ und stammt aus der Feder von Gerry Jansen.

Die besondere Mischung aus einem selbstverliebten Dirigenten (Daniel Burger), einem im völligen Gegensatz dazu äußerst schüchternen Geiger (Karl Rott), zwei die Männer durchschauenden Damen (Susanne Gabriel Mader und Nina Hacksteiner) und einem Klempner (Christoph Gritsch), der talentiert darin war, das ohnehin schon vorhandene Chaos noch mehr auf die Spitze zu treiben, ergab eine gelungene Aufführung, die das Publikum begeistert verfolgte. Die Stücke wurden im Zeitraum vom 10. bis zum 19. November sechs Mal gespielt und waren immer ausverkauft. Auch dieses Mal ging ein Teil der Einnahmen an bedürftige Kinder.

Einen Teil des Erlebnisses macht das in unserer näheren und auch weiteren Umgebung einzigartige Vereinshaus aus. Die Möglichkeiten, die dieses Haus bietet, findet man selten. Die Atmosphäre, die Kapazität und die Bewirtungsmöglichkeiten runden das positive Gesamtbild ab. Aber das alles könnte nie ohne die vielen freiwilligen Helfer am Eingang, in der Küche, im Service und beim Bühnenbau funktionieren.

Im Dezember 2022 gönnten wir uns nach der intensiven Novembervorführung einen dreitägigen Ausflug nach Hamburg. Vom 8. bis zum 10. Dezember lernten wir die Hansestadt mit ihren vielen Sehenswürdigkeiten kennen und der Höhepunkt war der Besuch des Dauerbrenners „König der Löwen“ im Theater am Hafen.



*Wir wünschen allen
frohe Weihnachten und viel Glück im Jahr 2024.*

Text und Fotos: Theaterverein Polling

25 Jahre Pollinger Tuifl

Seit 25 Jahren verbreiten wir Angst und Schrecken

Seit 25 Jahren ziehen wir in der kalten Jahreszeit mit unseren furchterregenden Masken und schallernden Glocken durch die Straßen Pollings, um das Brauchtum und die Tradition der schaurigen Gestalten, besser bekannt als „Tuifl“, zu bewahren.

Am 01.12.2023 veranstalteten wir wieder unser jährliches „Tuifl Laffn“ am Parkplatz hinter dem Vereinshaus, doch dieses Jahr war es größer, spektakulärer und vor allem furchteinflößender.

Wir starten mit dem alljährlichen Nikolauseinzug. Gleich darauf ging es dann weiter mit der großen Jubiläumsshow. Trotz eines verregneten Abends durften wir zahlreiche Besucher willkommen heißen.

Im Anschluss feierten wir mit den Partywütigen unter ihnen in der berühmten „Fasnachtsburg“ bis in die frühen Morgenstunden.

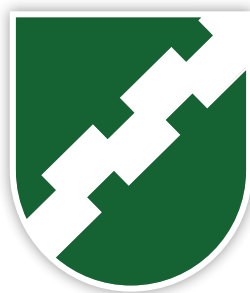
Wir freuen uns auf weitere gemeinsame, erfolgreiche Jahre!

Text Pollinger Tuifl - Fotos: Serafina Isik



ALTES POLLING

Gasthof Neuwirt um ca. 1940



IMPRESSUM GEMEINDEZEITUNG POLLING INFORMIERT:

Herausgeber: Gemeinde Polling

Bürgermeisterin: Prof. Gabriele Rothbacher

Redaktion: Bürgerservice Sekretariat Nina Hacksteiner

Layout: more - features OG

Redaktionsschluss: 10.12.2023

Titelbild: Foto: Kindergarten Polling - Martinsumzug 2023